

Anlage zum Niederschiff

Bauausschuss-Sitzung v. 29.09.2009
TOP 7 Anfragen

1. Halterner Strasse

Anregung: Versetzung des auf der Südostseite der Halterner Strasse (Höhe Haus Nr. 30) stehenden „Ortsausgangsschildes“.
Jetzige Situation ermuntert Pkw-Halter die Geschwindigkeit zu erhöhen, da sie durch das Hinweisschild „nach Haltern...“ insbesondere Ortsfremde annehmen können, daß sie sich ab hier außerhalb der geschlossener Ortschaft befinden.

Lösung: wie vorgeschlagen Mini-Weisschild

2. Halterner Strasse

Im Bereich Halterner-Strasse / Einmündung Kastanienallee / Einmündung Reckelsumer Strasse befindet sich ein besonderer Gefahrenpunkt

- a) von der Kastanienallee aus dem neuen Baugebiet (Anschlusspunkt Zuwegung zum DKR-Kindergarten Peickskamp bzw. Schulweg über Halterner Strasse zur Marien-Grundschule)
- b) Sporttreibende und Besucher der neuen Seppenrader Sportanlage ...hier wird vorgeschlagen, die Sichtverhältnisse an der Baumreihe zu verbessern (Wegnahme der Efeuberankung) und die Strasse im Kreuzungsbereich so umzubauen, daß insbesondere Pkw-Teilnehmer an einem zügigen Ein- und Ausfahren zur bzw. von der Reckelsumer Strasse (Einmündungsstelle fällt stark ab) gehindert werden.

3. Kastanienallee

Anlieger aus dem neuen Baugebiet fordern die Aufstellung der fehlenden Strassenleuchten im Restabschnitt von Kastanienallee bis zur Halterner Strasse.
Anregung: Bei Fortschreibung des Investitionsprogramms „Straßenbeleuchtungsanlagen“ sollte der Lampenbedarf miterfasst und spätestens mit Aufstellung der Strassenlampen im Baugebiet Kastanienallee-West umgesetzt werden.

4. Mollstrasse

Im oberen Abschnitt bis zum Schüler-Busbahnhof weist die „Mollstrasse“ erhebliche Strassenschäden (Längs- und Querrisse) auf, die auf die gleichen Unterbauprobleme wie im Baugebiet Finken-/Lerchenweg zurückzuführen sind.
Anregung: Es sollte eine Bestandsaufnahme, Sanierungs-/Erneuerungsplanung mit Kostenermittlung erfolgen und der Maßnahmenkatalog hier im Ausschuss und den Bürgern vorgestellt werden. Da über diesen Abschnitt die verkehrlichen Erschließung der öffentlichen Einrichtungen (Kindergarten und Clara-Stift) und insbesondere hierüber der Schülerbusverkehr zum Busbahnhof läuft, stellt sich die Frage, ob nicht ein Strassenbau bereits im kommenden Jahr umgänglich ist.

5. Mollstrasse

Kann die Verwaltung kurz berichten, wie weit die Gespräche für die Umsetzung „Ausbau Pflasterung Parkplatz Mollstrasse/Ev. Kirchengemeinde“ sind?

6. Dülmener Strasse

Im Zuge der südöstlichen Erschließungsstrasse zum EDEKA-/ALDI-Parkplatz wurde im Einmündungsbereich auch einer neuer Hochbord für den Gehweg eingebaut. Im Anschlussbereich des Gehweges zur Ortslage ist ein Gefahrenpunkt für die Radfahrer dadurch entstanden, daß der Hochbord ein gefahrloses Befahren (...auf dem Gehweg in Richtung Ortsmitte wurde das Befahren für Radfahrer besonders freigegeben) unmöglich macht.

Anregung: Auswechslung des Hochbords mit einem abgesenkten Hochbordteil.

Anton Holz

Anlage zur Niederschrift über die 24. Sitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr vom 29.09.2009

Auf die unter TOP 7) getätigten Anfragen von Stv. Holz wird Bezug genommen. Die Anfragen sind ebenfalls der Niederschrift als Anlage beigelegt.

Die Verwaltung nimmt wie folgt Stellung:

1. Halterner Straße

Bei der vorgeschlagenen Maßnahme zur Versetzung der Ortstafel handelt es sich um eine Verkehrsregelungsmaßnahme, die in der Zuständigkeit des Straßenverkehrsamtes des Kreises Coesfeld liegt. Die Anregung wird an die zuständige Stelle weitergeleitet.

2. Halterner Straße/Minikreisverkehr

Die Anregung wird von der Tiefbauabteilung in Abstimmung mit der Straßenverkehrsbehörde des Kreises Coesfeld geprüft.

3. Kastanienallee

Die Beleuchtung wird im Rahmen des Investitionsprogramms 2010 berücksichtigt und im Rahmen der Aufstellung des Haushalts 2010 beraten.

4. Mollstraße

Die Situation und der Sanierungsbedarf für eine Straßenbaumaßnahme Mollstraße wird von der Tiefbauabteilung untersucht und ggf. ins Konzept zur Sanierung städtischer Straßen aufgenommen. Nach dem Vorliegen der Ergebnisse wird über eine Aufnahme in das Investitionsprogramm entschieden.

5. Mollstraße/Parkplatz Evang. Kirche

Zwischen der Evang. Kirchengemeinde, Vertreter Seppenrader Vereine sowie der Verwaltung haben bereits konstruktive und einvernehmliche Gespräche hinsichtlich der Pflasterung des Parkplatzes an der Auferstehungskirche statt gefunden. Vorgesehen ist ein Ausbau des Parkplatzes im Jahr 2010. Die Verwaltung sagte bereits zu, das notwendige Material für die städt. Fläche zur Verfügung zu stellen. Weiterhin übernimmt die Stadt die technische Begleitung der Maßnahme inkl. Bauleitung. Die Arbeiten sollen in Eigenleistung durch ehrenamtliche Helfer ausgeführt werden. Weiterhin werden Bemühungen angestrebt, den kirchlichen Anteil durch Sponsoring sicherzustellen.

Eine Realisierung der Maßnahme ist im Laufe des Jahres 2010 vorgesehen.

6. Dülmener Str.

Die angeregte Bordsteinabsenkung wird unverzüglich überprüft.